

## Selenskyj: Rücktritt für NATO-Beitritt? Ukraine steht vor Entscheidung!

Ukrainischer Präsident Selenskyj zeigt sich bereit zum Rücktritt, um NATO-Beitritt der Ukraine zu ermöglichen und Sicherheit zu gewährleisten.

**Kiew, Ukraine** - Ukrainischer Präsident Wolodymyr Selenskyj hat seine Bereitschaft erklärt, als Teil eines grundlegenden politischen Manövers zurückzutreten, um den NATO-Beitritt der Ukraine zu ermöglichen. Dies teilte er während einer Pressekonferenz in Kiew mit und betonte: „Wenn es um Frieden für die Ukraine geht, dann bin ich bereit, meinen Posten zu verlassen“ **berichtet die LVZ**. Er detaillierte, dass Sicherheitsgarantien für die Ukraine seine oberste Priorität seien und sieht in einem NATO-Beitritt die beste Option für die Sicherheit des Landes.

Die Bereitschaft zum Rücktritt ist nicht nur symbolisch. Der dritte Jahrestag des russischen Einmarsches in die Ukraine steht bevor, was einen entscheidenden Zeitpunkt für Selenskyjs Ankündigung darstellt. Ursprünglich hätte seine Amtszeit im Mai 2022 enden sollen, doch wurde diese aufgrund des andauernden Kriegsrechts verlängert, was zum jetzigen politischen Druck führt **stellt die Stuttgarter Zeitung fest**.

### Forderungen an die USA

Selenskyj fordert zudem Unterstützung von den USA. Er ist jedoch vorsichtig und möchte keine nachteiligen Vereinbarungen mit Washington treffen. Er unterstreicht die Notwendigkeit, dass Sicherheitsgarantien von US-Präsident

Donald Trump bereitgestellt werden **berichtet der Spiegel**.  
Zudem äußert er, dass Wirtschaftsvereinbarungen Teil dieser Sicherheitsgarantien sein könnten.

Allerdings sieht Selenskyj auch Risiken. Ein erster Vertragsentwurf über US-Anteile an ukrainischen Rohstoffen entspricht nicht seinen Anforderungen. Er machte zudem deutlich, dass die Ukraine bereit sei, für weitere Hilfen zu bezahlen, lehnt jedoch eine Anerkennung dieser Finanzhilfen als Schulden ab.

Zusammenfassend zeigt Selenskyjs Ankündigung, dass der Weg zur NATO für die Ukraine nicht nur eine sicherheitspolitische Dimension hat, sondern auch erhebliche innenpolitische Implikationen mit sich bringt. Der Fokus nicht nur auf militärischen, sondern auch auf wirtschaftlichen Aspekten unterstreicht die Komplexität der aktuellen Situation.

Details	
<b>Vorfall</b>	Regionales
<b>Ort</b>	Kiew, Ukraine
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.lvz.de">www.lvz.de</a></li><li>• <a href="http://www.stuttgarter-zeitung.de">www.stuttgarter-zeitung.de</a></li><li>• <a href="http://www.spiegel.de">www.spiegel.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**